

WASSER BEWEGT

Infobrief für Trinkwasser- und Abwasserkunden



Warnung für Raser



Energie der Sonne

Die Anlage ist mit Solarpanels ausgestattet. Die leistungsstarken Akkus werden durch die Kraft der Sonne aufgeladen. Damit wird nicht unnötig Energie verschwendet.

»Die Effekte sind phänomenal«, schwärmt Jens Jakob. Seit Veolia auf Höhe des Wasserwerks Paudritzsch eine Geschwindigkeitsmessanlage installiert hat, wird hier deutlich weniger gerast. Damit steige die Sicherheit von Fußgängern und den hier beschäftigten Mitarbeitern beim Überqueren der Straße spürbar, freut sich der Gruppenleiter Trinkwasser im Unternehmen.

Seit Anfang Mai registriert die Anlage, mit wie viel km/h die Verkehrsteilnehmer aus Leisnig kommend die K 7515 »entlangbrettern«. Anders könne man das nicht ausdrücken, sagt David Damme (Foto). »Niemand ist hier 50 gefahren«, ergänzt der Vorarbeiter bei Veolia, dessen Gruppe im Wasserwerk Paudritzsch ihren Stützpunkt hat. Die Kollegen gehen hier ein und aus, holen Material, nehmen Termine wahr – sie queren die Straße also mehrmals am Tag. Das sei »lebensgefährlich« gewesen, schildert David Damme und vergleicht die Straße mit einer Rennstrecke.

Gefährlich war das nicht nur für Fußgänger. Auch beim Ausparken, sagt David Damme, musste man extrem aufpassen: War die Straße beim Blick in den Rückspiegel gerade noch frei, änderte sich das oft in Sekundenschnelle – weil die Fahrzeuge mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit ankamen.

Mit der neuen Anlage habe man die Gefahrensituation spürbar entschärfen können: »Es wird bewusst langsamer gefahren. Die Anlage erfüllt zu 100 Prozent ihren Zweck«, freut sich Jens Jakob.

Geschwindigkeit wird erfasst

Von Verkehrsteilnehmern, die aus Leisnig kommend in Richtung Klosterbuch unterwegs sind, wird die Geschwindigkeit erfasst. Wer vorschriftsmäßig fährt und die vorgegebene Geschwindigkeit von 50 km/h einhält, wird mit einem lächelnden Smiley belohnt.



Paudritzsch

VEOLIA, WASSER & ICH

Haben Sie schon unsere neue Service-App installiert? Mit »VEOLIA, WASSER & ICH« sind Sie bei Störungen immer auf dem Laufenden. Mit der mobilen Anwendung können Sie jederzeit mit Ihrem Smartphone oder Tablet auf Ihr Kundenkonto zugreifen. Und Sie sind flexibel, wo Sie das tun. Am besten, Sie scannen gleich den passenden QR-Code. Falls Sie Unterstützung bei der Registrierung benötigen, hilft Ihnen Anne Fischer weiter. Die Mitarbeiterin im Kundenservice ist unter der Rufnummer 03431 655678 zu den Geschäftszeiten erreichbar.

Alles Wichtiges finden Sie hier: service.veolia.de/service/kunden-app



App Store



Google Play



Jung und motiviert:

Azubis mit

Begeisterung dabei



Diese beiden verstehen sich bestens: Schon seit der Schule sind Julien Ulbricht und Fritz Pietzsch (li.) befreundet. Jetzt gehen sie sogar während ihrer Ausbildung zum Umwelttechnologen für Wasserversorgung gemeinsam durch dick und dünn. Nach knapp einem Jahr wissen sie: Es war die richtige Entscheidung. Sie fühlen sich bei Veolia in Oschatz wohl.



Mit Yule Werner Belkot (rundes Foto) gibt es sogar noch einen weiteren Auszubildenden am Unternehmensstandort. Der junge Mann aus Dahlen hat mittlerweile seine Zwischenprüfung erfolgreich abgelegt und startet nun im August in sein drittes und letztes Ausbildungsjahr.

Auf der Seite der »Berufswelten – Energie & Wasser« berichtet er, warum die Wasserbranche genau sein Ding ist und macht neugierig auf den Beruf. Den Erfahrungsbericht von und mit Yule Werner Belkot gibt's demnächst hier: berufswelten-energie-wasser.de



Neugierig auf eine Ausbildung bei Veolia? Wir sind immer an jungen Leuten interessiert, die mit Begeisterung bei der Sache sind. Mehr über unsere Berufe: veolia.de/ausbildung

Kein Anschluss ohne Genehmigung

Sie benötigen für Ihr Grundstück einen Trink- oder Abwasseranschluss? Karsten Lange (Foto) weiß, was zu tun ist. Er ist bei Veolia in Döbeln Ansprechpartner im Anschlusswesen.

Was wird besonders häufig vergessen?

Bei bereits vorhandenen Anschlüssen, zum Beispiel erschlossenen Wohnbaustandorten, vergessen die Eigentümer des Öfteren, den Grundstücksanschluss überhaupt zu beantragen. Sie gehen irrtümlicherweise davon aus, dass das bereits durch den Erschließungsträger passiert ist. Doch die Hausbesitzer benötigen zwingend eine Genehmigung, ihr Abwasser in die öffentliche Kanalisation einzuleiten und ihre private Grundstücksentwässerungsanlage an den Grundstücksanschluss anzuschließen. Das gilt übrigens auch für den Trinkwasser-Hausanschluss. Auch der muss beantragt werden und zwar rechtzeitig vor Baubeginn. Die entsprechenden Formulare stellen die Verbände auf ihren Internetseiten zur Verfügung (siehe QR-Codes).

Wer darf die Anschlüsse bauen?

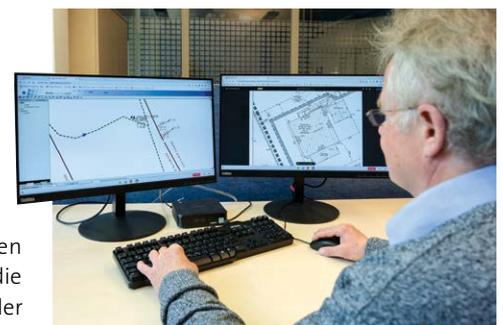
Beim Trinkwasserhausanschluss muss das eine vom Wasserverband Döbeln-Oschatz beauftragte Firma sein. Im Abwasserbereich unterscheiden wir zwischen vorverlegten Grundstücksanschlüssen, die von der Hausbaufirma nach den Regeln der Technik errichtet werden dürfen, aber durch uns am Ende noch abgenommen werden müssen, und den nicht vorverlegten. Hier gibt es ebenfalls Firmen, die über die Zulassung durch den jeweiligen Abwasserzweckverband verfügen. Und nur die dürfen auch beauftragt werden.

Woher weiß man, welche Firmen von den Verbänden autorisiert sind?

Unter service.veolia.de/service/installateure gibt es eine Übersicht der Firmen.

Für welchen Teil des Anschlusses sind eigentlich die Verbände zuständig und wofür die Grundstücksbesitzer?

In der Zuständigkeit der Verbände liegen die



Ansprechpartner Anschlusswesen
Karsten Lange,
Telefon: 0341 42091418

Grundstücksanschlüsse und Trinkwasserhausanschlüsse. Der Grundstücksanschluss reicht in der Regel bis zur Grundstücksgrenze – und er endet maximal zwei Meter dahinter mit dem Anschlussschacht. Im Trinkwasserbereich liegt die Grenze des Hausanschlusses beim Wasserzähler, der sich je nach örtlichen Gegebenheiten im Gebäude oder in einem Zählerschacht befindet. Dahinter beginnt jeweils der private Teil und dafür ist dann auch der Grundstückseigentümer verantwortlich.

Checkliste

Für den Antrag sind notwendig:

- Eigentümersnachweis in Form des Grundbuchauszugs
- Lageplan, aus dem die räumliche Anordnung des Hauses auf dem Grundstück hervorgeht
- Darstellung der Grundstücksentwässerungsanlage (im Abwasserbereich)



Wasserverband
Döbeln-Oschatz



AZV Döbeln-
Jahnatal



AZV Oberes
Döllnitztal



Kunden des Eigenbetriebs Abwasser Leisnig fragen dort bitte nach dem Formular.

Doppelte Sicherheit für beste Trinkwasserqualität



Trinkwasser ist überall anders beschaffen. Sogar im Gebiet des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz gibt es – je nach Herkunft des Rohwassers – Unterschiede. Die exakte Zusammensetzung ist dabei immer abhängig von den Mineralien, die sich im Wasser lösen. Das Trinkwasser, das den Verbrauchern hier zur Verfügung gestellt wird, stammt zu 100 Prozent aus der Region. Ein großer Vorteil aus Sicht der Umwelt: die kurzen Wege bis zu Ihrem Wasserhahn in Küche und Bad. Ganz gleich, woher das Wasser stammt: Die im gesamten Bundesgebiet für alle Wasserversorger geltende Trinkwasserverordnung ist jederzeit verbindlich einzuhalten.

614 Proben

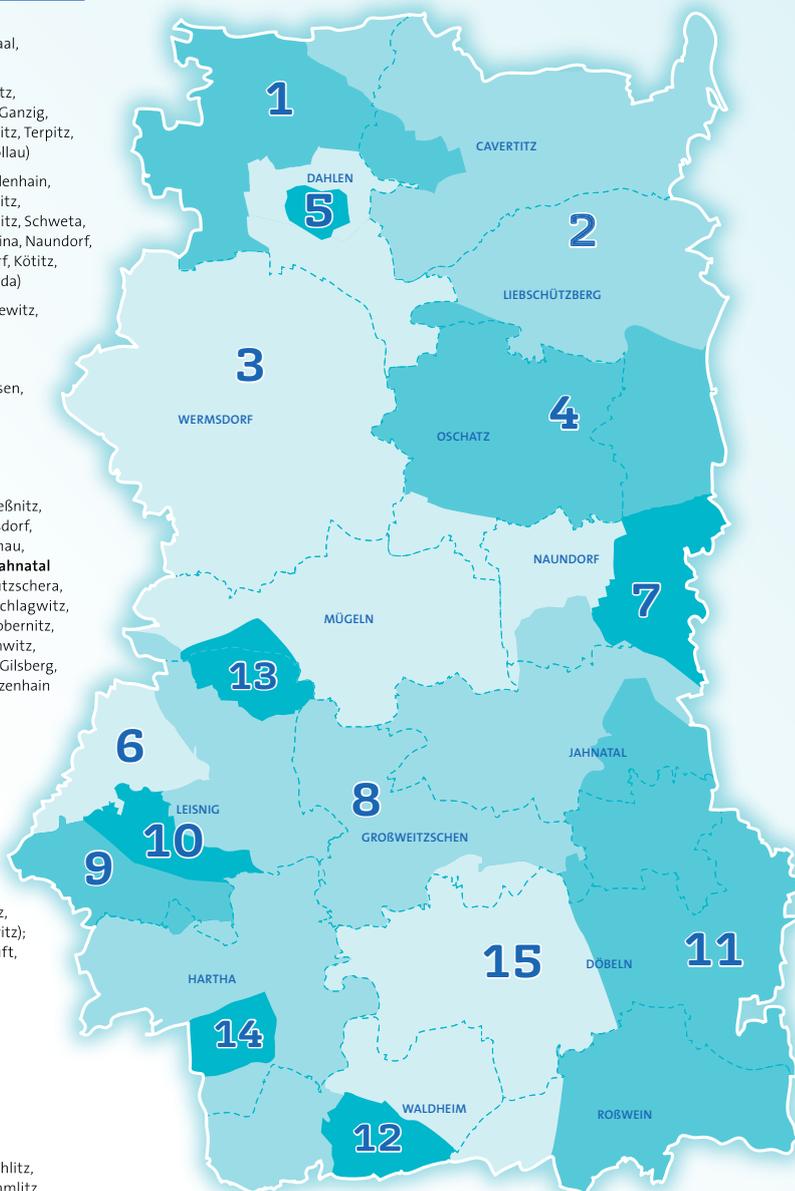
wurden im Jahr 2024 im Gebiet des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz genommen und in akkreditierten Laboren untersucht. Und auch die Gesundheitsämter der zuständigen Landkreise nehmen stichprobenartig und unangekündigt Trinkwasserproben. Doppelte Sicherheit also für die Verbraucher. Wie das Trinkwasser in Ihrem Ort beschaffen ist, erfahren Sie in den Tabellen auf dieser Doppelseite.

Die aktuellen Trinkwasseranalysewerte für Ihre Region finden Sie auch im Internet: [service.volia.de](https://www.service.volia.de). Durch Eingabe der Postleitzahl gelangen Sie in den für Sie zutreffenden Bereich.

Versorgte Kommunen des Wasserverbandes

Döbeln-Oschatz – gegliedert nach Versorgungszonen

- 1 **WW Schmannewitz: Cavertitz** (Bucha und Zeuckritz); **Dahlen** (Börln, Bortewitz, Ochsenau, Radegast, Schmannewitz, Schwarzer Kater)
- 2 **WW Olganitz: Cavertitz** (Außig, Cavertitz, Klingenhain, Lampertswalde, Olganitz, Reudnitz, Schirmeritz, Schöna, Sörnnewitz, Treptitz); **Liebschützberg** (Borna, Bornitz, Clanzschwitz, Ganzig, Gaunitz, Kleinragewitz, Klötitz, Laas, Leckwitz, Leisnitz, Liebschütz, Sahlissan, Schönnewitz, Terpitz, Wadewitz, Wellerswalde, Zaußwitz); **Oschatz** (Mannschatz, Merkwitz, Schmorkau, Zschöllau)
- 3 **WW Malkwitz: Dahlen** (Großböhma, Kleinböhma, Neuböhma); **Mügeln** (Baderitz, Berntitz, Crellenhain, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Mahris, Mügeln, Nebitzschen, Neubaderitz, Neuronzig, Niedergoseln, Ockritz, Oetzsch, Poppitz, Schlansschwitz, Schleben, Schwednitz, Schweta, Seelitz, Sorzig, Wetitz, Zschannnewitz); **Naundorf** (Casabra, Gastewitz, Hohenwussen, Kreina, Naundorf, Stennschütz, Zeicha); **Oschatz** (Leuben, Limbach); **Wermisdorf** (Calbitz, Collm, Gröppendorf, Kötitz, Lampersdorf, Liptitz, Luppä, Mahlis, Malkwitz, Reckwitz, Wadewitz, Wermisdorf, Wiederoda)
- 4 **WW Oschatz: Naundorf** (Neu-Casabra); **Oschatz** (Altoschatz, Fliegerhorst, Kleinforst, Lonnnewitz, Oschatz, Rechau, Striesa, Thalheim, Zöschau)
- 5 **WW Dahlen + WW Malkwitz: Dahlen** (OT Dahlen)
- 6 **WF Polkenberg: Leisnig** (Altleisnig, Clennen, Doberquitz, Doberschwitz, Görnitz, Kalthausen, Korpitzsch, Marschwitz, Polditz, Polkenberg, Sitten, Wiesenthal, Zeschwitz, Zschockau)
- 7 **WF Jahna-Pulsnitz: Jahnatal** (Binnewitz, Goldhausen (in Jahna), Jahna); **Naundorf** (Haage, Hof, Nasenberg, Raitzen, Reppen, Salbitz)
- 8 **WF Jahnaue 1+2: Döbeln** (Miera, Nöthschütz); **Großweitzschen** (Bennewitz, Döschütz, Eichardt, Gadewitz, Gallschütz, Göldnitz, Großweitzschen, Hochweitzschen, Höckendorf, Jeßnitz, Kleinweitzschen, Mockritz, Niederranschütz, Redemitz, Strocken, Tronitz, Westewitz, Wollsdorf, Zaszchwitz, Zschörnnewitz); **Hartha** (Aschershain, Diedenhain, Gersdorf, Kieselbach, Langenau, Lauschka, Nauhain, Saalbach, Schönherstädt, Seifersdorf, Steina, Wallbach, Wendishain); **Jahnatal** (Däbritz (in Schrebitz), Döhlen, Görnitz (in Schrebitz), Kattnitz, Kiebitz, Merschütz, Niederlützschera, Noschkowitz, Oberlützschera, Obersteina, Ostrau, Pfarrsteina (in Obersteina), Rittnitz, Schlagwitz, Schrebitz, Sömnitz, Töllschütz, Wutzschwitz); **Leisnig** (Altenhof, Beiersdorf, Bockelwitz, Dobernitz, Großpelsen, Hetzdorf, Kleinpelsen, Klosterbuch, Leuterwitz, Naundorf, Naunhof, Nicollschwitz, Queckhain, Scheergrund, Zollschwitz); **Mügeln** (Gauditz, Lüttnitz, Zävertitz); **Waldheim** (Gilsberg, Heiliggenborn, Neumilkau, Neuschönberg, Oberrauschenthal, Rauschenthal, Reinsdorf, Richzenhain (in Waldheim), Unterrauschenthal, Vierhäuser)
- 9 **WF Jahnaue 1+2 + WW Paudritzsch: Hartha** (Neudörfchen); **Leisnig** (Brösen, Gorschmitz, Meinitz, Minkwitz, Röda, Tautendorf)
- 10 **WW Paudritzsch: Leisnig** (Fischendorf, Paudritzsch, Leisnig, Tragnitz)
- 11 **WF Jahnaue 1 + WW Simselwitz + WF Möbertitz: Döbeln** (Beicha, Bormitz, Choren, Dreißig, Geleitshäuser, Gertitzsch, Gödelitz, Großsteinbach, Hermsdorf, Juchhöh, Kleinmockritz, Leschen, Lüttewitz, Maltitz, Markritz, Meila, Mochau, Nelkanitz, Oberranschütz, Petersberg, Präbschütz, Prüfern, Schallhausen, Schickenhäuser, Schweimnitz, Simselwitz, Theeschütz, Zschackwitz, Zschäschütz); **Jahnatal** (Auterwitz, Baderitz, Beutig, Clanzschwitz, Dürrweitzschen, Glaucha, Goselitz, Lüttewitz, Lützschnitz, Mischütz, Möbertitz, Münchhof, Ottewig, Pulsitz, Trebanitz, Zschochau, Zschaitz, Zunschwitz); **Roßwein** (Bodenbach, Gewerbegebiet (in Roßwein), Gleisberg, Grunau, Haßlau, Hohenlauf, Klinge (in Roßwein), Mahlitzsch, Naußlitz, Neuseifersdorf, Niederforst (in Roßwein), Niederstregis, Ossig, Roßwein, Seifersdorf, Troischau, Ullrichsberg, Wattersdorf, Wetterwitz, Wolfstal (in Roßwein), Zweinig)
- 12 **WF Jahnaue 1+2 + WW Gärtitz + WW Klitschbach + WW Waldheim: Waldheim** (Massanei, Schönberg, Waldheim)
- 13 **WF Jahnaue 1+2 + WW Malkwitz: Leisnig** (Börtewitz, Kropetowitz); **Mügeln** (Paschkowitz, Ablaß, Pommlitz, Querbitzsch)
- 14 **WF Jahnaue 1+2 + WW Flemmingen: Hartha** (Hartha)
- 15 **WF Gärtitz + WW Klitschbach: Döbeln** (Döbeln, Ebersbach, Forchheim, Gärtitz, Großbauchlitz, Keuern (in Döbeln), Limmritz, Mansdorf, Masten, Neudorf, Neugreußnig, Pischwitz, Pommlitz, Schweta, Sörmitz (in Döbeln), Stockhausen, Töpel, Töpelwinkel, Wöllsdorf, Ziegria); **Großweitzschen** (Mockritz, Obergoseln, Strölla, Zscheplitz); **Roßwein** (Littdorf, Otdorf); **Waldheim** (Gebersbach, Heyda, Knobelsdorf, Meinsberg, Neuhausen, Rudelsdorf)



VERSORGUNGSZONE											
PARAMETER	1	2	3	4	5	6	7	8		Grenzwert der TrinkwV	Einheit
					von			von	bis		
Aluminium	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005		0,2	mg/l
Basenkapazität bis pH=8,2	0,05	0,30	0,07	0,12	0,08	0,27	0,92	0,72	0,94	—	mmol/l
Calcium	43,40	69,50	85,60	100,50	69,90	136,00	166,00	149,00	150,00	—	mg/l
Chlorid	<0,05	8,80	40,00	39,00	21,00	37,00	48,00	48,00	52,00	250,00	mg/l
Eisen	0,041	0,09	0,02	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	0,196	0,20	mg/l
elektr. Leitfähigkeit bei 25°C	280	407	630	623	454	854	1.034	885	1.140	2.790	µS/cm
Fluorid	0,14	0,17	0,06	0,15	0,13	0,23	0,22	0,14	0,24	1,50	mg/l
Gesamthärte	6,80	11,20	14,60	16,30	11,00	23,50	31,90	26,90	27,30	—	°dH
Gesamthärte nach WMG	1,22	2,00	2,60	2,91	1,96	4,19	5,70	4,81	4,87	—	mmol/l
Härtebereich	weich	mittel	hart	hart	mittel	hart	hart	hart			
Kalium	1,37	2,49	2,84	1,93	1,53	1,45	2,07	1,94	2,25	—	mg/l
Magnesium	3,20	6,31	11,20	9,70	5,10	19,10	37,60	26,30	27,40	—	mg/l
Mangan	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005		0,05	mg/l
Natrium	12,70	12,40	22,60	14,50	8,20	14,60	12,80	13,10	14,40	200,00	mg/l
Nitrat	<0,5	2,20	14,30	5,00	<0,5	22,00	20,00	2,60	48,00	50	mg/l
Nitrit	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	0,1	mg/l
pH-Wert	7,9	7,4	7,7	7,8	7,5	7,7	7,2	7,1	7,4	6,5–9,5	
Sauerstoff	9,1	6,6	10,5	9,9	9,8	9,2	2,6	1,8	3,0	—	mg/l
Säurekapazität bis pH=4,3	2,65	3,85	1,63	2,26	2,35	3,94	6,51	5,82	6,21	—	mmol/l
Sulfat	7,70	31,00	162,00	150,00	67,00	196,00	170,00	140,00	150,00	250,00	mg/l
TOC (org. gebund. Kohlenstoff)	1,50	3,50	1,40	1,60	1,30	0,70	0,95	0,61	2,00	—	mg/l
Uran	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	0,005	<0,001	0,007	0,01	mg/l
Zusatzstoffe zur Desinfektion	Zusatz v. Chlorbleichlauge	Zusatz v. Chlorbleichlauge	Zusatz von Chlordioxid	Zusatz von Chlordioxid	Zusatz v. Chlorbleichlauge	Zusatz v. Chlorbleichlauge	Zusatz v. Chlorbleichlauge	Zusatz v. Chlorbleichlauge			
Zusatzstoffe zur pH-Wert-Einstellung	Zusatz von Natronlauge	Zusatz von Natronlauge	Zusatz von Natronlauge	—	—	—	—	—			

VERSORGUNGSZONE															
PARAMETER	9		10	11		12		13		14		15	Grenzwert der TrinkwV	Einheit	
	von	bis		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von			bis
Aluminium	<0,005	0,014	0,014	<0,005	0,006	<0,005	0,006	<0,005	<0,005	<0,005		0,2	mg/l		
Basenkapazität bis pH=8,2	0,13	0,94	0,13	0,64	0,64	0,03	0,94	0,04	0,94	0,10	0,94	0,38	0,53	—	mmol/l
Calcium	59,70	150,00	59,7	146,00	146,00	55,50	152,00	81,10	150,00	52,40	150,00	137,00	152,00	—	mg/l
Chlorid	41,00	52,00	41,0	48,00	52,00	32,00	73,00	36,00	52,00	34,00	52,00	65,00	73,00	250,00	mg/l
Eisen	<0,010	0,196	<0,010	<0,010	0,03	<0,010	0,196	<0,010	0,196	<0,010	0,196	<0,010		0,20	mg/l
elektr. Leitfähigkeit bei 25°C	543	1.140	565	768	982	482	1.140	605	1.140	395	1.140	896	968	2790	µS/cm
Fluorid	0,14	1,00	1,0	0,15	0,15	0,12	0,27	0,14	0,24	0,08	0,24	0,12	0,24	1,50	mg/l
Gesamthärte	11,70	27,30	11,7	25,90	25,90	11,70	27,30	13,80	27,30	11,00	27,30	24,50	27,20	—	°dH
Gesamthärte nach WMG	2,08	4,87	2,1	4,63	4,63	2,08	4,87	2,46	4,87	1,96	4,87	4,38	4,85	—	mmol/l
Härtebereich	mittel	hart	mittel	hart		mittel	hart	hart		mittel	hart	hart			
Kalium	1,94	4,69	4,69	1,94	1,96	1,54	3,39	1,94	3,01	1,94	3,08	1,54	3,39	—	mg/l
Magnesium	14,30	27,40	14,3	24,10	24,10	16,90	27,40	10,40	27,40	15,90	27,40	23,20	25,80	—	mg/l
Mangan	<0,005	0,042	<0,005	0,012	0,012	0,017	0,042	0,017	0,042	0,017	0,042	<0,005		0,05	mg/l
Natrium	13,10	31,20	31,20	13,10	14,30	13,10	25,20	13,10	24,20	13,10	15,20	17,90	25,20	200,00	mg/l
Nitrat	2,60	48,00	13,0	2,60	31,00	1,40	48,00	2,60	48,00	2,60	48,00	1,40	33,00	50	mg/l
Nitrit	<0,010		<0,010	<0,010		0,010		<0,010		<0,010		<0,010		0,1	mg/l
pH-Wert	7,20	7,70	7,68	7,10	7,30	7,20	8,00	7,20	7,90	7,20	7,70	7,30	7,50	6,5–9,5	
Sauerstoff	1,8	10,3	10,3	2,30	3,00	1,80	10,30	1,80	10,50	1,80	9,90	8,50	10,30	—	mg/l
Säurekapazität bis pH=4,3	2,75	6,21	2,8	4,41	4,41	1,81	6,21	1,52	6,21	1,82	6,21	4,01	5,03	—	mmol/l
Sulfat	81,00	150,00	81,0	140,00	150,00	86,00	180,00	140,00	180,00	69,00	150,00	160,00	180,00	250,00	mg/l
TOC (org. gebund. Kohlenstoff)	0,61	2,20	2,20	0,90	0,90	0,61	2,00	0,61	2,00	0,61	2,00	0,89	1,20	—	mg/l
Uran	0,001	0,007	<0,001	<0,001	0,003	<0,001	0,007	<0,001	0,007	<0,001	0,007	<0,001	0,007	0,01	mg/l
Zusatzstoffe zur Desinfektion	Zusatz von Chlorbleichlauge, Chlordioxid		Zusatz von Chlordioxid	Zusatz von Chlorbleichlauge		Zusatz von Chlorbleichlauge		Zusatz von Chlorbleichlauge, Chlordioxid		Zusatz von Chlorbleichlauge		Zusatz von Chlorbleichlauge			
Zusatzstoffe zur pH-Wert-Einstellung	Zusatz von Natronlauge		Zusatz von Natronlauge	—		—		Zusatz von Natronlauge		—		—			



Michael Ullrich im Wasserwerk Simselwitz (Foto, links) und mit seinem Kollegen Christof Vater beim Transport eines Notstromaggregates (Foto, rechts)

Warum Elektriker oft die »Feuerwehr« sind

Dirk Gerullis (rundes Foto) weiß: »Ohne elektrische Unterstützung funktioniert nichts.« Es gäbe weder fließendes Wasser noch eine geregelte Abwasserentsorgung. Deshalb sind die Elektriker bei Veolia einfach unverzichtbar.



Sieben Tage die Woche sind sie im Einsatz. Denn: »Nach Feierabend, an den Wochenenden oder Feiertagen ist immer jemand in Bereitschaft«, betont der Gruppenleiter bei Veolia.

Fünf Mitarbeiter sind für die Trink- und Abwasserverbände, die von der Niederlassung Döbeln betreut werden, zuständig – genau genommen für die Elektrik. Oft müssen die Spezialisten »Feuerwehr« spielen: »Wir sind vor allem dann gefragt, wenn etwas nicht funktioniert.«

Die Männer um Dirk Gerullis sind auf allen trink- und abwassertechnischen Anlagen im Einsatz. »Es spielt keine Rolle, wie groß oder klein eine Anlage ist, sie muss funktionieren«, betont der Gruppenleiter.

»Alles läuft elektrisch oder wird elektrisch gesteuert.«

Der Anspruch an ihre Arbeit ist enorm hoch: Es darf niemandem etwas passieren! »Wir übernehmen mit unserer Arbeit eine extrem hohe Verantwortung für Leib und Leben aller Mitarbeiter des Unternehmens«, erinnert Dirk Gerullis. Deshalb ist die Qualifikation seiner Mitarbeiter, deren Stützpunkt sich im Wasserwerk Simselwitz befindet, besonders wichtig. Jeder Einzelne verfügt über eine elektrotechnische Ausbildung sowie fachspezifisches Wissen, das in speziellen Seminaren permanent aufgefrischt und aktualisiert wird.



Simselwitz



Die Elektriker bei Veolia...

- ... kümmern sich um die planmäßige Instandhaltung und Instandsetzung der Anlagentechnik,
- ... kontrollieren turnusmäßig ortsfeste Anlagen, wie Wasserwerke, Kläranlagen oder Pumpenanlagen,
- ... prüfen ortsveränderliche Geräte und damit alle elektrischen Arbeitsmittel, von der Bohrmaschine bis zum Computer, und
- ... sorgen für einen vorschriftsmäßigen Explosionsschutz auf den Anlagen.



Übrigens,

wer das Elektriker-Team bei Veolia verstärken möchte, kann sich gern in unserem Karriereportal umsehen. Dort gibt es auch die richtigen Ansprechpartner in der Personalabteilung: veolia.de/karriere

Mehr Sicherheit im Krisenfall

Wie wappnet sich der Wasserverband Döbeln-Oschatz besser für den Fall eines flächendeckenden Stromausfalls? »Wir müssen unsere bestehende Infrastruktur in Zukunft auf jeden Fall besser gegen Krisen und Katastrophen stärken«, erklärt Stephan Baillieu, der Geschäftsführer des Verbandes.



Döbeln

In den vergangenen Monaten beschäftigte sich unter anderem Marcel Ehrlich (Foto) intensiv mit dem Thema. Eine spannende sowie herausfordernde Aufgabenstellung für den neuen Leiter im

operativen Betrieb Trinkwasser bei Veolia in Döbeln. Im Auftrag des Wasserverbandes ging es darum, eine Notstromkonzeption zu erarbeiten. Die wurde am 2. Juni in der Verbandsversammlung vorgestellt – und beschlossen.

»Der Anlass, sich jetzt mit diesem Thema auseinanderzusetzen, sind aktuelle Vorgaben vom Bund, wonach die Sicherheit der leitungsgebundenen Trinkwasserversorgung im Krisen- und Katastrophenfall zu erhöhen ist«, erläutert Marcel Ehrlich. Dem trage der Verband mit fachlicher Unterstützung seines Dienstleisters Veolia Rechnung.



500.000 Euro

werden in den Jahren 2025, 2026 und 2027 insgesamt investiert, um den Verband für den Fall eines flächendeckenden Stromausfalls besser aufzustellen. So sollen unter anderem mehrere Notstromaggregate angeschafft werden.

Tag der Umwelt erstmals auch in Oschatz



Gesucht & Gefunden

Zum ersten Mal wird es nach den Sommerferien einen Tag der Umwelt in Oschatz und Mügeln geben. Bereits Anfang Juni fand die traditionelle Veranstaltung mit Hunderten Grundschulern auf dem Betriebshof in Döbeln statt. Nun gilt der Fokus ganz der Premiere.



Wasser zu schützen. Es geht dabei um Umweltbildung am praktischen Beispiel«, sagt Jakob Reif, Niederlassungsleiter bei Veolia für die Region Döbeln und Oschatz.

Das Unternehmen hat für den 28. August Mädchen und Jungen aus verschiedenen Grundschulen eingeladen und stellt für sie ein tolles Programm zusammen. Die Kinder bekommen eine spannende Führung durch das Wasserverk Oschatz, wo das Trinkwasser für die gesamte Region aufbereitet und an die Kunden des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz verteilt wird. Auf der Kläranlage des Abwasserzweckverbandes »Oberes Döllnitztal« erfahren sie dann, wie sauber das Abwasser nach der Behandlung in Mügeln ist. Die Fachkräfte von Veolia stehen Rede und Antwort, lassen sich über die Schulter schauen und freuen sich auf den Besuch. Auch Spiel und Spaß kommen auf keinen Fall zu kurz.

»Wir wollen zeigen, was wir bei Veolia jeden Tag mit unserer Arbeit für die Umwelt tun und warum es wichtig und gar nicht mal so schwer ist, wertvolle Ressourcen wie unser

Nach dem Stiefelbrunnen, einem Wahrzeichen von Döbeln, haben wir in unserem Bilderrätsel in der vergangenen »WASSER BEWEGT«-Ausgabe gesucht. Drei Herren lagen nicht nur richtig, sondern hatten auch noch das Glück auf ihrer Seite: Gewonnen haben Gerd Voigt aus Zeuckritz, Marcel Krause aus Roßwein und Albrecht Jobst aus Waldheim. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Büchergutschein im Wert von jeweils 20 Euro.



Für unser neues Bilderrätsel »Gesucht & gefunden« waren wir in einer ganz anderen Ecke des Verbandsgebietes Döbeln-Oschatz unterwegs. Haben Sie eine Idee, was auf dem Foto zu sehen ist? Machen Sie mit. Wir drücken die Daumen und verlosen diesmal unter allen richtigen Einsendungen **zwei Genußgutscheine im Wert von je 30 Euro für den »Bürgergarten« in Döbeln.**

Schreiben Sie uns entweder eine E-Mail an de.wasser.doebeln@veolia.com oder eine Postkarte an die Veolia Wasser Deutschland GmbH, Bahnhofstraße 42, 04720 Döbeln. Das Kennwort lautet »Bilderrätsel«.

Einsendeschluss ist am **10. Juli 2025.** Viel Glück! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wer unter allen richtigen Einsendungen als Gewinner ermittelt wird, ist damit einverstanden, dass sein Name in der nächsten »WASSER

BEWEGT«-Ausgabe veröffentlicht wird und akzeptiert die Datenschutzerklärung der Veolia Wasser Deutschland GmbH (service.veolia.de/kontakt/datenschutz).



Gut zu wissen:

Das Motto des Weltumwelttages, der jedes Jahr am 5. Juni in über 150 Ländern der Erde begangen wird, passt diesmal perfekt zur Philosophie von Veolia. Es lautet: **Unser Wasser wertschützen!**

Impressionen von früheren Veranstaltungen zum Tag der Umwelt in Döbeln



WASSER BEWEGT

»WASSER BEWEGT« ist ein Infobrief der Veolia Wasser Deutschland GmbH, des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz, des AZV Döbeln-Jahnatal und des AZV Oberes Döllnitztal



AZV Oberes Döllnitztal



Layout und Text: Veolia.
Fotos: Veolia/Heiko Rebsch, AdobeStock/Hand Robot, Freepik/Alvaro_Cabrera, Fotostudio Corinna Oschatz
Redaktionsschluss: 2. Juni 2025
Gedruckt auf Recyclingpapier.

Veolia Wasser Deutschland GmbH
Niederlassung Döbeln
Bahnhofstraße 42
04720 Döbeln

Telefon: 03431 6556
Kundenservice: 03431 655678
Fax: 03431 655711
E-Mail: de.wasser.doebeln@veolia.com
Internet: service.veolia.de und veolia.de

Geschäftszeiten

Montag: 8:00–16:00 Uhr
Dienstag: 8:00–18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00–16:00 Uhr
Donnerstag: 8:00–16:00 Uhr
Freitag: 8:00–14:00 Uhr

kostenlose 24h-Notfall-Hotline
0800 9356702



Übrigens steht der Stiefelbrunnen zwischen Niedermarkt und Breite Straße symbolisch für die Tradition und Leistungskraft der Döbeler Bürgerschaft, von Handwerk und Gewerbe. Der Brunnen wurde am 26. Mai 2001 eingeweiht. Und die Brunnenplastiken, die damals auf unserem Rätselmotiv zu sehen waren, wurden vom Dresdner Bildhauer Vinzenz Wanitschke entworfen.

